

Niederschrift

über die 21. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Horstedt am 27. September 2011 in der Gaststätte Erichsen in Horstedt.

Beginn der Sitzung: 20:15 Uhr

Ende der Sitzung: 22:20 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Karen Hansen
2. Gemeindevertreterin Ilke Christiansen, ab 21.30 Uhr TOP 16
3. Gemeindevertreter Jens-Peter Hansen
4. Gemeindevertreterin Ute Laß
5. Gemeindevertreter Uwe Lätari
6. Gemeindevertreter Jörg Lorenzen
7. Gemeindevertreter Matthias Matthiesen
8. Gemeindevertreterin Astrid Nolte-Larsen
9. Gemeindevertreter Harald Thomsen

Außerdem sind anwesend:

Peter Matthias, Protokollführer

Antragsteller Zimmerei ...* und ...* und Herr Hans-Werner Hansen vom Ing.-Büro und 10 Zuhörer

Bürgermeisterin Karen Hansen eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen Form, Frist und Inhalt der Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Auf Antrag wird die Tagesordnung um die Punkte **10**, **11** und **12** erweitert. Die bisherigen Punkte verschieben sich entsprechend. Die Gemeindevertretung stimmt dem zu.

Somit ergibt sich folgende **Tagesordnung**

1. Feststellung der Niederschrift über die 20. Sitzung am 29.6.2011
2. Bericht der Bürgermeisterin
3. Bericht der Ausschüsse
4. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 34. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet östlich des Lehmkuhlenweges und südlich des Schauendahler Weges (Sonderbaufläche Zimmerei)
5. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplanes Nr. 9 für das Gebiet östlich des Lehmkuhlenweges und südlich des Schauendahler Weges (Sonderbaufläche Zimmerei)
6. Zustimmung zur Auftragsvergabe für die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED
7. Auftragsvergabe zum Ausbau Westerweg und dem Fußweg Nordende/Dorfstraße
8. Auftragsvergabe für die Planungsleistungen für das Kernwegenetz
9. Antrag des dänischen Büchereivereins auf Gewährung eines Zuschusses
10. Zustimmung über den Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit dem Schulverband Horstedt und der Gemeinde Mildstedt über die Grundschule Horstedt
11. Aufnahme Weg Lagedeich in das Flurbereinigungsverfahren der Hattstedtermarsch
12. Stellungnahme zur Teilfortschreibung des Regionalplanes V wegen Windeignungsflächen
13. Anfragen aus der Gemeindevertretung
14. Einwohnerfragestunde
15. Baurechtliche Angelegenheiten
- 15.a Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag "Zusätzlicher Behälter bei der Biogasanlage Fagensberg II"
- 15.b Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag "BHKW im Lehmkuhlenweg"

* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

15.c Verlegung von Stromkabeln im Lehmkuhlenweg

Nicht öffentlich

16. Grundstücksangelegenheiten

1. Feststellung der Niederschrift über die 20. Sitzung am 29.6.2011

Der Sandstreuer für den Winterdienst wird von der Gemeinde nicht käuflich erworben.
Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

2. Bericht der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Hansen berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Bürgermeisterdienstversammlung am 13.9.2011, Thema u.a. Windeignungsflächen.
- Aktivregion - Health Check Mittel haben wir vom Schulverband für das DGZ in Arlewatt beantragt. Ziel: Energieeinsparung, die Heizungsanlage ist alt mit hohem Energieverbrauch, Antrag beinhaltet eine Wärmepumpenheizung, die den Strom von Photovoltaik auf dem Sporthallendach beziehen soll. Geringfügige Isolierungsmaßnahmen müssen zusätzlich vorgenommen werden.
- Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED ist auf dem Gebiet der Peitschenleuchten abgeschlossen.
- Grundschule Horstedt: Elternbeteiligung an der Schülerbeförderung kann nur noch auf politischem Wege über Änderung des Schulgesetzes verhindert werden.
- Nachmittagsbetreuung wird von ...* betreut, angefangen sind wir mit 3 Kindern, ab 1.9. werden 8 Kinder betreut; 3 Kinder werden bis 15.00 und 5 Kinder bis 17.00 betreut. Essen kommt von den Husumer Werkstätten und ist gut und reichlich. Die 1. und 2. Klasse werden gemeinsam unterrichtet, aber auf 2 Gruppen verteilt. Noch sind wir nicht Außenstelle der Regionalschule Mildstedt, aber der dortige Schulleiter Herr Knoll, ist z.Zt. kommissarischer Schulleiter in Horstedt. Zurzeit sind eben unter 80 Schüler in der Horstedter Grundschule.
- Die Feuerwehr hat den Leistungsnachweis Roter Hahn II absolviert.
- Der Jugendtreff fällt in den Herbstferien aus.
- In der Gemeinde sind z. Zt. zwei 1 E-Jobber beschäftigt.
- Es gab eine Informationsveranstaltung des Vereins Infrastruktur Westküste zum Ausbau der B 5.
- Es wurde vom Kirchenkreisamt die Erhöhung und Anpassung der Geschäftsführungs- und Verwaltungskosten für die Kirchlichen Kindergärten ab 2012 angekündigt.
- Aktion Rettet die Kastanie in diesem Jahr am 12. November.
- Am 28.09. Amtsausschusssitzung auf Nordstrand.

3. Bericht der Ausschüsse

Bauausschuss:

Vorsitzender Jens-Peter Hansen berichtet über folgende Angelegenheiten;

- Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung wurde erfolgreich abgeschlossen. Herr Hansen bedankt sich bei der Fa. Jensen, Dreisdorf und Fa. Neon-Hansen, Haselund für geleistete Arbeit und bei der Amtsverwaltung für die Unterstützung und beantragen der Zuschüsse.
- Weitere Angelegenheiten aus dem Bauausschuss folgen in der weiteren Tagesordnung.

* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

4. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 34. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet östlich des Lehmkuhlenweges und südlich des Schauendahler Weges (Sonderbaufläche Zimmerei)

Der 1. stellv. Bürgermeister Harald Thomsen übernimmt den Vorsitz. Herr Thomsen erläutert den Anwesenden den vorliegenden Entwurfs- und Auslegungsbeschluss.

Der Entwurf der 34. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Arlewatt, Hattstedtermarsch, Horstedt, Olderup und Wobbenbüll für das Gebiet der Gemeinde Horstedt des Flächennutzungsplanes für das Gebiet des Grundstücks Lehmkuhlenweg Nr. 15 (südlich des Schauendahler Weg, östlich und nördlich des Lehmkuhlenweg) und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Der Entwurf des Flächennutzungsplanes und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung: Gemäß § 22 GO war Bürgermeisterin Karen Hansen während der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen; sie war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

5. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplanes Nr. 9 für das Gebiet östlich des Lehmkuhlenweges und südlich des Schauendahler Weges (Sonderbaufläche Zimmerei)

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 9 für das Gebiet des Grundstücks Lehmkuhlenweg Nr. 15 (südlich des Schauendahler Weg, östlich und nördlich des Lehmkuhlenweg) und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bemerkung: Gemäß § 22 GO war Bürgermeisterin Karen Hansen während der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen; sie war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Die Beschlüsse werden bekannt gegeben. Frau Hansen übernimmt wieder den Vorsitz.

6. Zustimmung zur Auftragsvergabe für die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED

Für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung wurden 4 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Es liegen 2 Angebote vor. Das günstigste Angebot wurde von der Fa. Johannes Jensen, Elektro-Service, Drelsdorf abgegeben.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Auftragsvergabe für die Elektroarbeiten in Höhe von 30.018,94 € an die Firma Johannes Jensen, Elektro-Service in Drelsdorf zu vergeben.

7. Auftragsvergabe zum Ausbau Westerweg und dem Fußweg Nordende/Dorfstraße

Für die Sanierungsmaßnahme war am 28.07.2011 Submission es liegen 5 Angebote vor.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Auftragsvergabe für die Sanierungsarbeiten in Höhe von 27.915,32 € an die Firma Ludwig Feddersen, Leck zu vergeben.

8. Auftragsvergabe für die Planungsleistungen für das Kernwegenetz

Der 1. stellv. Bürgermeister Harald Thomsen übernimmt den Vorsitz. Herr Thomsen erläutert die vorliegenden Angebote. Für die Maßnahme **Verbreiterung und Verstärkung der Straße Weinberg** wurden für die Planung und Baudurchführung 4 Honorarangebote eingeholt. Die Gemeindevertretung beschließt mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung den Auftrag an das Ing.-Büro Hansen in Horstedt, in Höhe einer Honorarsumme von 22.939,80 € einschl. landschaftspflegerische Planungen zu vergeben.

Bemerkung: Gemäß § 22 GO war Bürgermeisterin Karen Hansen während der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen; sie war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Der Beschluss wird bekannt gegeben. Frau Hansen übernimmt wieder den Vorsitz.

9. Antrag des dänischen Büchereivereins auf Gewährung eines Zuschusses

Bürgermeisterin Hansen erläutert den Anwesenden den Antrag. Die Gemeindevertretung beschließt mit 1 Ja-Stimme und 7 Gegen-Stimmen den Antrag auf einen Zuschuss abzulehnen.

10. Zustimmung über den Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit dem Schulverband Horstedt und der Gemeinde Mildstedt über die Grundschule Horstedt

Bürgermeisterin Hansen erläutert den Anwesenden den vorliegenden öffentlich-rechtlichen Vertrag mit der Gemeinde Mildstedt. Die Grundschule Horstedt wird zukünftig organisatorisch der Regionalschule mit Grundschulteil in Mildstedt angeschlossen. Die Grundschule Horstedt ist damit zukünftig eine Außenstelle von der Schule Mildstedt. Der Schulverband Horstedt bleibt weiterhin bestehen. Die Gemeindevertretung stimmt dem Vertrag zwischen dem Schulverband Horstedt und der Gemeinde Mildstedt einstimmig zu.

11. Aufnahme Weg Lagedeich in das Flurbereinigungsverfahren der Hattstedtermarsch

Am 21.9.2011 fand mit den Gemeinden Hattstedtermarsch und Arlewatt ein gemeinsames Gespräch statt. Bei dieser Beratung wurde von der Gemeinde Hattstedtermarsch und Gemeinde Horstedt die 4 Variante Sanierung und Teilausbau des Weges Lagedeich favorisiert. Der Bosteweg wird dadurch entlastet. Die Gemeindevertretung übergibt die Angelegenheit an den Bauausschuss.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Sanierung des Lagedeiches in das vereinfachte Flurbereinigungsverfahren der Hattstedtermarsch aufzunehmen.

12. Stellungnahme zur Teilfortschreibung des Regionalplanes V wegen Windeignungsflächen

Bürgermeisterin Hansen erläutert den Anwesenden die Begründung der Windeignungsflächen. Die gemeinsam beantragten Flächen sind nicht in den Eignungsflächen der Teilfortschreibung für den Regionalplan V mit aufgenommen worden.

Die Flächen der Hattstedtermarsch mit anschließender Arlau-Niederung liegen im charakteristischen Landschaftsraum und sind für die Ausweisung von Eignungsgebieten unzulässig.

Ein Gespräch mit der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises und Herrn Schmidt vom Umweltministerium am 21.9.2011 hat keine Änderung ergeben. Eine Visualisierung wurde von Seiten der Behörden als hilfreich für die Untermauerung des Widerspruchs zum Regionalplan angesehen, insbesondere um eine Verträglichkeit weiterer Anlagen mit der Landschaft zu belegen. Die Punkte, von denen aus die Aufnahmen gemacht werden sollten, sind mit Herrn Brambrink, UNB Kreis, vorher abzustimmen.

In der gemeinsamen Stellungnahme soll eine Visualisierung der Flächen mit den geplanten und vorhandenen Windkraftanlagen photoristisch dargestellt werden. Frau Hansen wird versuchen ein Büro ausfindig zu machen, dass die gewünschte Visualisierung erarbeiten kann. Der vorliegenden gemeinsamen Stellungnahme stimmt die Gemeindevertretung einstimmig zu.

13. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Gemeindevertreter Matthiesen berichtet, dass die **Fahrbahnmarkierung** beim Stopp-schild an der **Kreuzung Schauendahler Weg / Weinberg** erneuert werden müsste. Der Bauausschuss wird sich der Angelegenheit annehmen.
- Gemeindevertreter Thomsen spricht den **Buschplatz** an. Der Buschberg müsste neu aufgesetzt werden.
- Gemeindevertreter Thomsen fragt an wegen der **Regelung der LED-Beleuchtung**. Zurzeit werden die Leuchten um 22.00 runtergeschaltet (Hälfte der Leistung) und morgens um 6.00 wieder in Vollast genommen. Es wird Anfang nächsten Jahres geprüft, ob evtl. die Reduzierung für die gesamte Einschaltdauer vorgenommen werden soll. Zur Zeit ist eine geringere Ausleuchtung nach 22.00 kaum zu bemerken. Gemeindevertreter Hansen merkt dazu an, dass im Postweg eine zusätzliche Straßenlampe aufgestellt werden müsste, da die Ausleuchtung in der Straße nicht optimal ist.

14. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

15. Baurechtliche Angelegenheiten

15.a. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag "Zusätzlicher Behälter bei der Biogasanlage Fagensberg II"

Der 1. stellv. Bürgermeister Harald Thomsen übernimmt den Vorsitz. Herr Thomsen berichtet, dass die Gemeindevertretung am 29.6.2011 dem Bauvorhaben nicht das Einvernehmen erteilt hat. Der Antrag für die F-Plan Änderung ist auf eine Leistung von 800 MW begründet und gestellt worden. Der zusätzliche Behälter wird für die Erweiterung der Biogasanlage und für den Bau der BHKW's in Husum und Horstedt für die Fernwärmeversorgung benötigt.

Die Gemeindevertretung hebt den Beschluss vom 29.6.2011 auf und erteilt dem Bauantrag für den zusätzlichen Behälter der Biogasanlage Fagensberg II ihr gemeindliches Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung

Bemerkung: Gemäß § 22 GO war Bürgermeisterin Karen Hansen während der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen; sie war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

15.b. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag "BHKW im Lehmkuhlenweg"

Für die Versorgung mit Fernwärme im Dorfgebiet muss ein Blockheizkraftwerk im Lehmkuhlenweg errichtet werden. Das BKHW hat eine Leistung von 563 KW. Die untere Naturschutzbehörde des Kreises hat einer Wallverschiebung im Lehmkuhlenweg bereits zugestimmt. Die Gemeindevertretung erteilt dem Bauvorhaben "**BHKW im Lehmkuhlenweg**" ihr gemeindliches Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung

Bemerkung: Gemäß § 22 GO war Bürgermeisterin Karen Hansen während der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen; sie war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

15.c. Verlegung von Stromkabeln im Lehmkuhlenweg

Herr Thomsen berichtet über den vorliegenden Gestattungsvertrag, für das Flurstück 30/1, Flur 3, über das Verlegen eines Stromkabels im Gehweg und in der Bankette im Lehmkuhlenweg. Die Verlegung von ca. 95 m 20 KV Stromkabel nebst Steuerkabeln erfolgt im östlichen Seitenstreifen. Die Sondernutzungsentschädigung von 4,00 €/m Erdkabel ist nach Fertigstellung der Maßnahme an die Gemeinde Horstedt zu zahlen.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung

Bemerkung: Gemäß § 22 GO war Bürgermeisterin Karen Hansen während der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen; sie war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Der Beschluss wird bekannt gegeben. Frau Hansen übernimmt wieder den Vorsitz.

Nach einer kurzen Pause wird die Sitzung unter Ausschluss der Öffentlichkeit fortgeführt.

16. Grundstücksangelegenheiten

...

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich Bürgermeisterin Hansen für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Bürgermeisterin

Schriftführer